



GEMEINDEAMT KAINBACH BEI GRAZ

Pol. Bezirk Graz-Umgebung, 8010 Kainbach bei Graz, Hönigtaler Straße 2

Tel. 0316/30-10-10, Telefax 0316/30-10-10/109,
E-Mail: gde@kainbach.gv.at; Homepage: www.kainbach.gv.at

UID-Nr.: ATU59448949

Parteienverkehrszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 8.00 – 10.00 und 15.00 – 18.00 Uhr

**INTERNETAUSGABE
der Gemeinde Kainbach bei Graz**

**Österreichische Post AG
Info.Mail Public Plus Entgelt bezahlt**

Kainbach bei Graz,
am 04.12.2023

GEMEINDEINFORMATION 9 / 2023

Information Freiwillige Feuerwehr Kainbach bei Graz – Friedenslicht 2023

Das Friedenslicht steht am 24.12.2023 in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr beim Feuerwehrhaus zur Abholung bereit. Selbstverständlich werden die Kamerad*innen auch wieder für eine kulinarische Verköstigung sorgen können und freuen sich auf Ihren Besuch!

Die freiwillige Spende kommt wieder einem karitativen Zweck sowie der Feuerwehrjugend zu gute. Die Kameraden der FF Kainbach bei Graz wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und vor allem Gesundheit für 2024!

„Weihnachtspause“ Bauernmarkt Hönigtal – Christbaum & Bauernmarkt

Das Bauernmarkt-Team am regionalen Marktplatz in Hönigtal ist in der Zeit vom 23.12.2023 bis 11.01.2024 auf Weihnachtspause. Der letzte Bauernmarkt dieses Jahres findet somit am 22.12.2023 statt, der erste des kommenden Jahres am 12.01.2024. Auch in diesem Jahr konnten wir den

„Regionalen Marktplatz“ in Hönigtal mit einem Christbaum schmücken.

Wir bedanken uns bei den Familien Viktoria und Josef sowie Daniela und Gerhard Greimel, Höhenstraße 39, recht herzlich für die bereits traditionell gewordene Spende des Christbaumes.

Bitte um Vorsicht bei Feuerwerken zu Silvester

Jährlich bekommen wir im Gemeindeamt Rückmeldungen von Gemeindegänger*innen, dass zu Silvester im Nahbereich von Wohnhäusern Feuerwerkskörper abgeschossen und am Neujahrstag abgebrannte Raketen auf Hausdächern oder in Gartenanlagen gefunden werden. Wir ersuchen höflichst, die Gesetzeslage zu berücksichtigen und somit flächendeckend in Ortsgebieten, sowie in der Nähe von öffentlichen Einrichtungen und in der Nähe von Menschengruppen, das Abschießen von Feuerwerkskörpern zu unterlassen. Bitte bedenken Sie, dass jedes Jahr durch Feuer-

werkskörper Brände ausgelöst werden. Halten Sie daher bitte beim Abschießen von Feuerwerkskörpern entsprechenden Abstand zu Objekten und Wäldern. Passend zum Thema gibt es auch eine nette Spendenaktion mit dem Thema „Feuerwehr statt Feuerwerk“. Weiters wurden wir von Landwirten gebeten die Information weiterzugeben, dass vor allem im Nahbereich von Stallungen vor dem Abschießen der Feuerwerkskörper dies mit den Landwirten abgestimmt werden muss.

Danke für Ihre Rücksichtnahme!

Willkommen im Kinderbetreuungsdienst – Florentina Jausner-Wehr und Alexandra Rieder

Ende September informierten uns zwei Mitarbeiterinnen, dass sie aus verschiedenen Gründen um Auflösung des Dienstverhältnisses ersuchen. Es erfolgte die Ausschreibung zweier freiwerdender Stellen über die Gemeindeinformation 6/2023, die Gemeindehomepage, über Inserate in der Kleinen Zeitung und auf der Facebookseite der Gemeinde.

In der Gemeinderatssitzung am 09.11.2023 wurde von den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates jeweils der einstimmige Beschluss gefasst, Frau Florentina Jausner-Wehr als Elementarpädagogin mit

75% Anstellung und Frau Alexandra Rieder als Elementarpädagogin mit 100% Anstellung, vorerst jeweils befristet auf ein Jahr in den Gemeindedienst aufzunehmen. Frau Florentina Jausner-Wehr hat am 1. November 2023 ihren Dienst in der Gemeinde angetreten, Frau Alexandra Rieder ist seit 1. Dezember 2023 Teil unseres Kinderbetreuungsteams.

Wir wünschen beiden Damen alles Gute für ihre neuen Aufgabenbereiche und freuen uns über zwei weitere verlässliche Mitarbeiterinnen im Gemeindekinderbetreuungsdienst 😊.

Voranmeldung für den Kindergarten und die Kinderkrippe

In der Kinderbetreuung sind wir stets bemüht, dem uns gemeldeten Betreuungsbedarf bestmöglich nachzukommen. Durch die hervorragende Planung in unserer Kinderbetreuungseinrichtung ist es uns möglich, den sehr rasch wechselnden Bedürfnissen durch geringfügige Adaptierungen nachzukommen. So hatten wir in den letzten beiden Jahren in unserer Kinderbetreuungseinrichtung vier Kindergartengruppen und eine Kinderkrippengruppe. Im vergangenen Sommer sind sehr viele Kinder in die Volksschule gewechselt. Daher haben wir Adaptierungen durchgeführt, und können aktuell drei Kindergartengruppen und zwei Kinderkrippengruppen, alle im Ganztagsangebot, den Eltern zur Betreuung ihrer Kinder anbieten. Weiters hat die Gemeinde in der Hönigtal Schulstraße eine Wohnung angemietet, wo seit Oktober 2023 eine Tagesmutterstelle, durch das Hilfswerk Steiermark, betrieben wird. Kinderbetreuung ist jedoch eine Institution, welche immer nur mit sehr geringer Vorlaufzeit Veränderungen mit sich bringt. Daher sind nicht immer alle Wünsche erfüllbar. Das bitten wir zu akzeptieren. Die Genehmigung von Änderungen in einer Einrichtung benötigt eine Vorlaufzeit. Baumaßnahmen bringen in der Regel eine jahrelange Vorlaufzeit für Planung, Genehmigung und Umsetzung mit sich.

In unserem Gemeindeamt werden laufend Voranmeldelisten für die kommenden Betreuungsjahre geführt, in welche Eltern ihre Kinder jederzeit eintragen lassen können.



Wir ersuchen alle Eltern die Voranmeldung rechtzeitig durchzuführen, da die Vergabe für das jeweils nächste Betreuungsjahr bereits immer im Jänner und Februar erfolgt.

So werden die Eltern der Warteliste für das Betreuungsjahr 2024/2025 über eine mögliche Aufnahme spätestens im Februar 2024 informiert werden.

Da unser Betreuungsangebot 2024/2025 mit 69 Plätzen im Kindergarten limitiert ist, können wir keine Platzgarantie geben.

In der Kinderkrippe (Betreuung für Kinder unter 3 Jahre) ist die Situation ebenfalls so, dass trotz zweier Kinderkrippengruppen und Tagesmutterstellen in der Gemeinde, das Betreuungsjahr 2023/2024 fast komplett ausgebucht ist und für 2024/2025 bereits mehr Kinder auf der Warteliste stehen, als wir Platz bieten können.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter*innen im Gemeindeamt sowie in der Kinderbetreuung gerne zur Verfügung.

Die Vergabe der Kinderbetreuungsplätze erfolgt, nach vorheriger Eintragung in unsere Warteliste, unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Kinder aus unserer Gemeinde, die die Kinderbetreuung bereits besuchen.
- Kinder aus unserer Gemeinde, welche Geschwisterkinder bereits in unserer Einrichtung haben.
- Kinder mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde, gereiht nach dem Alter.
- Kinder aus dem Schulsprengel der Volksschule Hönigtal.
- Kinder aus anderen Gemeinden.

Danke für die Mitarbeit in der Kinderbetreuung

Vorab möchten wir feststellen, dass wir am liebsten mit allen Bediensteten in unserem Gemeindedienst den Dienstvertrag bis zur Pensionierung führen würden, jedoch gehört auch Veränderung und vor allem der Wunsch nach Veränderung zum Leben und somit auch zur Dienstlaufbahn der Mitarbeiter*innen dazu. In den vergangenen Monaten sind von Mitarbeiterinnen unserer Kinderbetreuung Wünsche auf Auflösung des Dienstverhältnisses an die Gemeinde herangetragen worden. Diese haben die Mitglieder des Gemeinderates in der Sitzung vom 09.11.2023 zur Kenntnis genommen. Die Dienstverträge wurden entsprechend den Wünschen aufgelöst.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei Frau Paula Ertl, im Gemeindedienst vom 01.09.2022 –

19.11.2023, Frau Barbara Steiner, im Gemeindedienst vom 01.09.2023 – 30.11.2023 und bei Frau Eva Bildstein, im Gemeindedienst vom 15.08.2021 – 31.12.2023 für ihre Arbeit recht herzlich bedanken und wünschen ihnen alles Gute für ihre weitere berufliche Laufbahn.

Zusätzlich zu den Vertragsauflösungen haben wir auch die erfreuliche Mitteilung einer Schwangerschaft erhalten. Es wurden die beiden noch nicht besetzten Stellen in der Gemeindeinformation 7/2023, auf der Gemeindehomepage, Inseraten in der Kleinen Zeitung, sowie auf der Facebookseite der Gemeinde ausgeschrieben. Die Beschlussfassung über die Einstellungen erfolgt bei der Gemeinderatssitzung am 14.12.2023.

Gebührenanpassungen 2024

In der Sonderausgabe der Gemeindeinformation zum Thema Gebührenanpassungen (gedruckt und verschickt am 17.07.2023) haben wir ausführlich über die Thematik der Gebührengestaltung, sowie der damit verbundenen Probleme der kostendeckenden Gebühren berichtet. Weiters wurden in beiden Berei-

chen (Abfallwirtschaft und Abwasserwirtschaft) jährliche Indexanpassungen entsprechend den Landesvorgaben beschlossen, um laufend den Veränderungen entgegenwirken zu können. Gemäß Vorgaben des Landes werden nunmehr die Abgaben mit Wirksamkeit per 01.01.2024 um **6,1%** angehoben.

Preisgestaltung Abfallwirtschaft:	(Preis brutto 2023)	Preis brutto 2024
Jährliche Grundgebühr pro Haushalt:	(€ 88,00)	€ 93,37
Jährliche Grundgebühr pro im Haushalt gemeldeter Person	(€ 14,30)	€ 15,17
Gewerbebetriebe ohne Beschäftigte	(€ 88,00)	€ 93,37
Gewerbebetriebe mit Beschäftigten, Gemeindeamt, Bankfiliale, Post, Arztordination, Schule, Kindergarten / Kinderkrippe, Bauhof/ASZ, Feuerwehr und Sportanlagen	(€ 176,00)	€ 186,74
Biotonne:		
Kunststoffgefäß 120 l / halbiertes Abfuhrintervall (2/4 Wochen)	(€ 220,00)	€ 233,42
Kunststoffgefäß 120 l	(€ 286,00)	€ 303,45
Kunststoffgefäß 240 l	(€ 385,00)	€ 408,49
Restmülltonne:		
Kunststoffgefäß 120 l / halbiertes Abfuhrintervall (8 Wochen)	(€ 49,50)	€ 52,52
Kunststoffgefäß 120 l	(€ 66,00)	€ 70,03
Kunststoffgefäß 240 l	(€ 88,00)	€ 93,37
Kunststoffgefäß 360 l	(€ 110,00)	€ 116,71
Kunststoffgefäß 1100 l	(€ 297,00)	€ 315,12
Ein Abfallsammelsack	(€ 5,50)	€ 5,50
Preisgestaltung Abwasserwirtschaft:	(Preis brutto 2023)	Preis brutto 2024
Kanalgrundgebühr:		
(Gebühr pro m ² Anschlussfläche und Jahr)	(€ 0,59)	€ 0,63
Kanalbenutzungsgebühr – Wasserverbrauch:		
(Gebühr pro 1000l Wasserverbrauch)	(€ 1,87)	€ 1,98
Kanalbenutzungsgebühr – Personenabrechnung		
(Gebühr pro gemeldeter Person und Jahr, unabhängig der Meldequalität, Mindestanzahl pro Einheit = eine Person)	(€ 176,00)	€ 186,74

Wassersparen leicht gemacht – Information des Bundesministeriums

Österreich hat ausreichend Wasserressourcen. Längere Trockenperioden führen in manchen Regionen aber immer wieder zu Wasserknappheit. Dabei kann jeder und jede von uns ganz einfach Wassersparen. Hätten Sie gedacht, dass nur ein einziger tropfender Wasserhahn jede Woche eine ganze Badewanne füllen könnte?

Jeder Österreicher bzw. jede Österreicherin verbraucht durchschnittlich 135 Liter Wasser pro Tag. Allerdings werden davon nur drei Liter zum Trinken und Kochen benötigt. Ein sparsamer und vor allem bewusster Umgang mit Wasser ist deshalb sehr wichtig. Oft gibt es im Alltag zahlreiche Möglichkeiten, wie mit einfachen Mitteln bis zu tausend Liter Wasser jährlich eingespart werden können. Das schont nicht nur die Umwelt, sondern reduziert auch Kosten.

Weitere Infos unter: www.bml.gv.at/wassersparen



Kleine Maßnahmen – große Wirkung:

- **Tropfende Wasserhähne reparieren** oder tauschen: Verbrauchsreduktion bis zu 3.000 l/Jahr
- **Duschen statt Vollbad**: Eine Ersparnis von bis zu 140-160 Liter Wasser pro Dusche
- **Gießwasser** für den Garten in einer **Regentonne sammeln**
- **Wasch- und Spülmaschinen nur wirklich gefüllt** verwenden, wenn möglich mit Sparprogramm
- Beim Kauf von **neuen Geräten** auf Strom- und **Wasserverbrauch achten**
- Beim **Zähneputzen** einen **Becher** benutzen, statt das Wasser laufen zu lassen
- Bei normal verschmutzten Textilien auf die **Vorwäsche verzichten**
- Bewusst einkaufen: **Nur Dinge kaufen, die man auch wirklich braucht** und nützt. Für die Herstellung von Nahrung oder Kleidung wird nämlich viel **Wasser** benötigt.
- **Gemüse und Obst** statt unter fließendem Wasser in einer **Schüssel** oder im Becken **reinigen**
- Immer **nur die benötigte Wassermenge zubereiten** (z.B. im Wasserkocher)
- **Wasserreste** benutzen, um **Zimmerpflanzen** zu gießen

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

Leisten auch Sie
Ihren Beitrag!

Wassersparen ist ganz einfach:



Tropfende Wasserhähne reparieren!
= bis zu 45 Liter Ersparnis pro Tag



Duschen statt Baden!
= 140 Liter Ersparnis



Regenwasser zum Gießen nutzen!
= bis zu 12 Liter Ersparnis täglich

ILLUSTRATION: © BML/PETSCHKE, ZENZ



bml.gv.at

Information Regionalmanagement Steirischer Zentralraum – Bildungs- und Berufsmesse Graz-Umgebung 9. und 10.02.2024

Check-in Deine berufliche Zukunft

Bei der **Bildungs- & Berufsinfomesse in Graz-Umgebung** am **09. & 10. Februar 2024** dreht sich alles um das Thema **Bildung & Beruf**. Den jungen Menschen werden am Flughafen Graz die vielfältigen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in Graz-Umgebung präsentiert.

Ausbildungsbetriebe aus den verschiedensten Branchen, weiterführende Schulen und Beratungsstellen sind bei der zweitägigen Bildungs- und Berufsinfomesse am Fr., 09. Februar von 08 - 14 Uhr sowie am Sa., 10. Februar von 9 - 13 Uhr am Flughafen Graz vertreten. Schüler*innen, Lehrstellensuchende, Eltern und Erziehungsberechtigte aber auch alle Interessierte sind eingeladen, sich einen Überblick über die regionalen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu verschaffen. Der Eintritt ist kostenlos!

„Mit dieser Messe in Graz-Umgebung wollen wir vor allem Jugendlichen auf ihrem Weg in ihre Zukunft Unterstützung bieten. Praktisches Ausprobieren ist neben den präsentierten Einblicken in die Unternehmen und Schulen besonders wichtig, um ein Gespür für die eigenen Vorlieben und Stärken zu bekommen“ so Johannes Dichtinger, verantwortlich für die Regionale Koordination für Bildungs- und Berufsorientierung im Steirischen Zentralraum. „Aber auch Eltern,

*Pädagog*innen und interessierte Erwachsene wird Beratung und ein Einblick in die unterschiedlichen Bildungsangebote der Region ermöglicht.“*

Nora Arbesleitner, Regionale Jugendmanagerin der Region Steirischer Zentralraum berichtet:

„Neben den kostenlosen Flughafenführungen für Schulen am Eröffnungstag, steht den Schulklassen ab der 7. Schulstufe im Bezirk Graz-Umgebung wieder ein Quiz zur Vorbereitung auf den Messebesuch zur Verfügung. Dieses ermöglicht es, sich über regionale Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren.“

Alle Aussteller*innen sowie weitere Infos rund um die Bildungs- und Berufsmesse sind zeitgerecht auf www.checkin-zukunft.at zu finden.

„Die Berufsinfomesse „Check-in Deine berufliche Zukunft – Die Bildungs- & Berufsinfomesse in Graz-Umgebung“ wird vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum als Projektträger umgesetzt und durch Regionsmittel (Steiermärkisches Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018) unterstützt.“

Kontakt für Rückfragen:

Nora Arbesleitner, BSc MA

Regionales Jugendmanagement

Tel.: + 43 664 88 737 059

Johannes Dichtinger, Bakk. art

Regionale Koordination für Bildungs- und Berufsorientierung

Tel.: +43 664 15 36 873



Check-in Deine berufliche
Zukunft
Die Bildungs- und Berufsinfomesse in GU

Check-in Deine berufliche Zukunft
Die Bildungs- und Berufsinfomesse in Graz-Umgebung

EINTRITT FREI!

Am Freitag kostenlose
Flughafenführungen!

9. und 10. Februar 2024
Flughafen Graz

Check-in Deine berufliche Zukunft

Die Bildungs- und Berufsinfomesse in Graz-Umgebung

WANN?

Freitag, 9. Februar 2024 von 8 – 14 Uhr
Samstag, 10. Februar 2024 von 9 – 13 Uhr

WO?

Flughafen Graz
8073 Feldkirchen bei Graz

Am Freitag kostenlose
Flughafenführungen!
Vorankündigung erforderlich



WWW.CHECKIN-ZUKUNFT.AT



Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.

Aktuelle Volksbegehren – Unterstützungsmöglichkeiten

Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind (auch Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher), können für die nachfolgend genannten Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgeben. Die Abgabe einer Unterstützungserklärung ist in jeder österreichischen Gemeinde zu den Amtsstunden (Zeiten des Parteienverkehrs) oder online (mittels „Bürgerkartenumgebung“, insbesondere per „Handy-Signatur“) möglich.

- Das Intensivbettenkapazitätserweiterungs-Volksbegehren (seit 20.01.22)
- Cannabis legalisieren! (seit 20.01.22)
- Keine Impfpflicht Minderjähriger (seit 28.01.22)
- Nein zu Atomkraftwerk-Greenwashing (seit 01.02.22)
- Verfassungsgerichtshof: EILVERFAHREN – jetzt! (seit 01.02.22)
- Tägliche Turnstunde (seit 01.02.22)
- Essen nicht wegwerfen! (seit 07.02.22)
- VolksABSTIMMUNG zur IMPFPFLICHT (seit 07.02.22)
- Glyphosat verbieten! (seit 11.02.22)
- KEINE 2G-KLASSENGESELLSCHAFT (seit 23.02.22)
- BELLEN MUSS WEG (seit 10.03.22)
- Digitalisierungs-Volksbegehren (seit 10.03.22)
- Frieden durch Neutralität (seit 24.03.22)
- Kein NATO-Beitritt (seit 24.03.22)
- Kein WHO/EU-Gesundheitsdiktat! (seit 24.03.22)
- FRIEDENSVOLKSBEGEHREN (seit 11.04.22)
- Keine militärische Aufrüstung! (seit 11.04.22)
- Verfassungsrichter – Volksbegehren (seit 26.04.22)
- BRUNO KREISKY – Neutralitätsvolksbegehren (seit 26.04.22)
- Wissenschaft statt Blindflug (seit 29.04.22)
- Energieabgaben streichen – Volksbegehren (seit 23.05.22)
- Parteienförderung abschaffen (seit 01.06.22)
- Energiepreisexplosion jetzt stoppen! (seit 14.06.22)
- Österreichs EU-Austritt (seit 14.06.22)
- SELBSTHILFEGRUPPEN: Basisfinanzierung! Patientenbeteiligung! (seit 14.06.22)
- Leistbare Lebensmittel garantieren (seit 14.06.22)
- Bundespräsidentenwahl: faires Wahlrecht (seit 26.06.22)
- BIST DU GSCHWEIT (seit 29.07.22)
- NATO Beitritt Österreichs (seit 03.08.22)
- Raus aus WHO (seit 12.08.22)
- ANTI-EU-VOLKSBEGEHREN (seit 16.09.22)
- Sanktionen / Krieg beenden (seit 25.09.22)
- CO2-Steuer abschaffen (seit 14.10.22)
- Neutralität Österreichs stärken (seit 14.10.22)
- Kein Elektroauto-Zwang (seit 25.10.22)
- Catcalling strafbar machen (seit 25.10.22)
- Arbeitsmarktöffnung für EU-Kandidatenstaaten (seit 15.11.22)
- Russland = Terrorstaat (seit 25.11.22)
- Migrationsflut stoppen – JETZT! (seit 05.12.22)
- Ja USA FTA (seit 10.01.23)
- Stromversorgung statt BLACKOUT (seit 10.01.23)
- Bestes Österreich: BÜRGERBETEILIGUNG (seit 16.01.23)
- BESTES REGIERUNGSSYSTEM EINFÜHREN (seit 16.01.23)
- FÜR LEISTBARES LEBEN (seit 16.01.23)
- Pflege attraktiv machen (seit 16.01.23)
- Für mRNA-freie Bluttransfusionen (seit 31.01.23)
- Bestes Österreich: DEMOKRATIEKULTUR (seit 31.01.23)
- Bestes Österreich: BÜRGERHUNDERTER (seit 31.01.23)
- Mittelschicht entlasten! (seit 31.01.23)
- ORF-Haushaltsabgabe NEIN (seit 31.01.23)
- Autovolksbegehren: Kosten runter! (seit 31.01.23)
- ENERGIE-Volksbegehren (seit 31.01.23)
- Unternehmen aufblühen lassen (seit 31.01.23)
- PKW besser nutzen (seit 31.01.23)
- KINDERPORNOGRAPHIE: Strafen anheben! (seit 31.01.23)
- Erdgas-Fracking NEIN (seit 10.02.23)
- Kindheit ohne mRNA-Impfstoffe (seit 10.02.23)
- Generisches-Maskulinum-Volksbegehren (seit 21.02.23)
- RUSSLAND-Sanktionen: JA! (seit 27.02.23)
- RUSSLAND-Sanktionen: Nein! (seit 27.02.23)
- FÜR obligatorische Volksabstimmungen (seit 27.02.23)
- FÜR fakultative Volksabstimmungen (seit 27.02.23)
- GEMEINDE-Volksabstimmungen (seit 27.02.23)
- Insekten-Lebensmittelkennzeichnung (seit 17.03.23)
- ORF-Volksbegehren (seit 17.03.23)
- Vorsitz der EU-Kommission (seit 17.03.23)
- Erlebnisfreudvolle MAMAS daheim (seit 17.03.23)
- Lohngleichstellung der Grundwehrdiener (seit 31.03.23)
- Alleinerziehende unterstützen (seit 31.03.23)
- Kinderarmut bekämpfen! (seit 31.03.23)
- Bodenversiegelung drastisch reduzieren (seit 31.03.23)
- VORSITZ des Nationalrates (seit 31.03.23)
- DIREKTWAHL der Landesregierung (seit 31.03.23)
- DIREKTWAHL der Gemeindevorstände (seit 31.03.23)
- Pensionisten-Volksbegehren (seit 14.04.23)
- Rettung der Sozialmärkte (seit 14.04.23)
- Mietwucher bestrafen (seit 14.04.23)
- Katastrophenschutz Volksbegehren (seit 14.04.23)
- Artenschutz Volksbegehren (seit 14.04.23)
- Kein ORF-Beitrag (seit 14.04.23)
- EU-Austritt: JA! (seit 14.04.23)
- EU-Austritt: NEIN! (seit 14.04.23)
- DIREKTE Demokratie JETZT! (seit 21.04.23)
- Für ein Bundes-Jagdgesetz (seit 04.05.23)
- Wohnkosten wirksam reduzieren (seit 22.05.23)
- Mehrwertsteuerstreichung auf Grundnahrungsmittel (seit 26.05.23)
- Stoppt die Volksbegehren-Bereicherung! (seit 01.06.23)
- HEIMATSCHUTZ-Volksbegehren (seit 01.06.23)
- Schilling statt Teuro (seit 19.06.23)
- Initiative Gleichberechtigung Wehrpflicht (seit 19.07.23)
- BARGELD ALS GRUNDRECHT! (seit 23.08.23)
- Schutz der Privatadresse (seit 23.08.23)
- Politikerprivilegien abschaffen – Nebenerwerbseinkommen (seit 30.08.23)
- KI-Grundrechte einführen (seit 28.09.23)
- ORF VOLKSBEFRAGUNG JETZT (seit 28.09.23)
- Genderzwang verbieten-Volksbegehren (seit 7.11.23)
- Leben ohne Klimalügen! (seit 13.11.23)

Auf der Homepage des BMI (Bundesministerium für Inneres, <http://www.bmi.gv.at>) können Sie sich laufend über den aktuellen Stand der Verfahren informieren.

**VOLKS
BEGEHREN**

Vorschau Wahlkalender 2024 – 2025

Im Zeitraum Juni 2024 bis voraussichtlich März 2025 stehen wieder eine Reihe von Wahlen an. Durch gesetzliche Änderungen im Wahlrecht werden nun in Zukunft bei sämtlichen Wahlen der Großteil der Wahlkarten am Wahltag in den jeweiligen Gemeinden und dort sogar in dem entsprechend zugehörigen Wahlsprengel auszuzählen sein und nicht mehr am Tag nach der Wahl in den jeweiligen Bezirkshauptmannschaften. Da die Wahlkarte als Wahlmöglichkeit sich immer größerer Beliebtheit erfreut, wird diese Änderung auch einen großen Einfluss auf die Arbeit in den Gemeinden bedeuten. Der Grund liegt darin, dass erst nach Wahlschluss mit den Wahlkarten begonnen werden darf und somit nach Wahlschluss die Überprüfung der eingelangten Wahlkarten auf Gültigkeit erfolgt, bevor die Wahlkarten einzeln geöffnet werden und die Stimmkuverts mit den innenliegenden

Stimmzetteln in die Wahlurnen der jeweiligen Wahlsprengel geworfen werden um die Anonymität der Stimmen zu gewährleisten. (Sollte jemand vergessen auf den Wahlkarten zu unterschreiben oder befindet sich der Stimmzettel nicht im Stimmkuvert, so ist die Wahlkarte bzw. der Stimmzettel als UNGÜLTIG zu zählen).

Welche Wahlen sind 2024 und 2025 „geplant“:

EU-Wahl am 09.06.2024 (letzte Wahl war 2019)

Wahrscheinlich Herbst 2024:

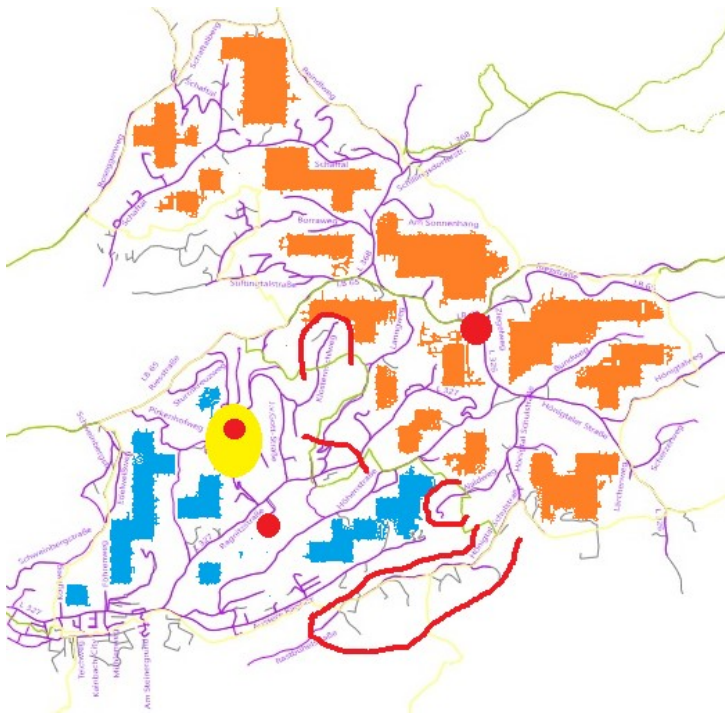
Nationalratswahl (letzte Wahl war am 29.09.2019)

Landtagswahl (letzte Wahl war 24.11.2019)

Wahrscheinlich Frühjahr (März) 2025:

Gemeinderatswahl (letzte Wahl wurde mit zweitem Wahlgang am 28.06.2020 abgeschlossen, vorgezogene Stimmabgabe war am 13.03.2020, danach wurde coronabedingt der Hauptwahltag verschoben).

Übersicht Wahlsprengelteilung:



Wahllokale in unserer Gemeinde:

Wahlsprengel 1 – Gemeindezentrum:

Heimatsaal der Gemeinde Kainbach bei Graz
Hönigtaler Straße 4 – 1.OG,
8010 Kainbach bei Graz.

Wahlsprengel 2 – Sportanlage Ragnitz:

Klubraum der Sportanlage Ragnitz
Ragnitzstraße 338,
8047 Kainbach bei Graz

Wahlsprengel 3 – Lebenswelten Kainbach:

Seminarzentrum der Lebenswelten Kainbach,
Johannes von Gott-Straße 12,
8047 Kainbach bei Graz



Urheberrecht: ©kebox - stock.adobe.com



Urheberrecht: euractiv.de

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.**

Gemeindevorstand

Bürgermeister Ing. Matthias Hitl;
Vizebürgermeister Johann Bloder; Gemeindegassier Alois Höfer

Gemeinderat

Klaus Buchegger, Ing. Lukas Ebner, Patrick Fröhlich, Angelika Fuchs, Monika Gutsch, Anna Hahn,
Ing. Markus-Jörg Kropf, Markus Lindner-Mayerhold, Christian Rab, Renate Schweitzer,
Hermann Steppeler und Anton Suppan

Bauhof – Wirtschaftshof

Martin Gölles; Georg Hahn; Peter Kapfenberger; Manfred Paulitsch und Martin Wimmer

Kinderbetreuung

Christina Baierl; Eva Bildstein; Valentina Doupona; Gabriele Fieder; Laura Gegenleitner;
Gabriela Grabner; Maryam Heidarian; Christine Innerhofer; Florentina Jausner-Wehr, Anna Laback;
Waltraud Pitel; Astrid Rauscher; Stefanie Rauscher; Alexandra Rieder, Monika Schieder; Tanja Scholz;
Marlen-Marie Schreiner; Anita Seres, Bernadette Url; Melissa Urschler; Katrin Weidacher; Pia Weisi;
Bettina Wilfling und Kinderbetreuungsleiterin Marie-Theres Pammer

Volksschule Hönigtal

Eva Hintz, Anna Illmeier, Ilse Nagl und Sonja Paier

Gemeindeamt

BM Dipl. Ing. Jörg Abel; Alessandra Hitter-Gruffè; Andrea Rab, Anna Reitzer;
Lisa Sterbenz; Stefanie Vorraber-Lindner und Amtsleiter Ing. Thomas Pichler

**Das Gemeindeamt und die Postpartner-Geschäftsstelle sind ausgenommen an den Feiertagen
während der Weihnachtsferien immer für Sie geöffnet, die Kinderbetreuung und die Volksschule bleiben
in den Weihnachtsferien geschlossen!**

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT:

Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag jeweils von 8:00 bis 10:00 und von 15:00 bis 18:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN POSTPARTNERGESCHÄFTSSTELLE:

Montag bis Freitag jeweils von 8:00 bis 10:00 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Dienstag und Donnerstag jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN ASZ – Sperrmüllsammung:

Einmal im Monat in der Zeit von 07:30 bis 17:45 Uhr, **Terminvereinbarung per App, über Homepage oder telefonisch**
Kommende Termine: 12.01., 09.02., 08.03., 12.04., ****20.04.****, 10.05., 21.06., 12.07., 09.08., 13.09., 11.10., ****19.10.****,
08.11. und 13.12.2024; (** Samstag von 8-13 Uhr)

Gemeindegassier:



(Alois Höfer)

Der Gemeindevorstand:

Bürgermeister:



(Ing. Matthias Hitl)

Vizebürgermeister:



(Johann Bloder)